

Jahresbericht 2019

Netzwerk für Transdisziplinäre Forschung – td-net

1. Im Überblick

Das Jahr 2019 stand im Zeichen der internationalen Vernetzung. Die Vorbereitungsarbeiten der Vorjahre für die Gründung einer globalen Allianz für inter- und transdisziplinäre Forschung und Lehre haben erfolgreich zur offiziellen Gründung geführt. Die Akademien der Wissenschaften Schweiz haben in diesem Prozess eine prägende Rolle gespielt und schliesslich die Geschäftsstelle übernommen.

Damit werden sie auch in den nächsten Jahren die internationale Dynamik in diesem Forschungsbereich massgeblich prägen. Sie werden hierfür auch durch den International Science Council (ISC) ermutigt. Flavia Schlegel, Sonderbeauftragte für Wissenschaft in globaler Politik, richtete sich mit einer Videobotschaft an die Teilnehmenden der ITD2019 in Göteborg.

Der Präsident des wissenschaftlichen Beirats des td-net wurde vom Staatssekretariat für Bildung Wissenschaft und Innovation SBFJ in das OECD Global Science Forum GFS «Addressing societal challenges using transdisciplinary research» delegiert und hat diese als Co-Chair geleitet. Das td-net konnte 3 Fallstudien aus seinem Netzwerk in diese Arbeit einbringen und die internationale Diskussion mitgestalten. Der Schlussbericht wird 2020 erscheinen.

In Zusammenarbeit mit der Universität Göteborg fand im September die internationale ITD-Konferenz statt, die aus allen Kontinenten Fachleute aus Forschung, Lehre und Förderung, sowie Nachwuchsforschende zusammenbrachte. Das td-net war dabei nicht nur Mitorganisator, sondern hat auch einzelne Sessions und Workshops inhaltlich organisiert oder sich fachlich in die Diskussionen eingebracht.

Durch die vielen internationalen Kontakte konnte das td-net die Akademien sichtbar machen und insbesondere den Methodenfokus und -diskurs vorantreiben. Die td-net Toolbox konnte sich damit als Einstiegsportal für Methodensuchende für inter- und transdisziplinäre Forschungsprojekte etablieren und den weiteren Ausbau mit Toolbox-Anbietern und MethodenentwicklerInnen vorantreiben.

Intensiv waren auch die Entwicklungsarbeiten für den Schweizer MOOC (massive open online course), der im ersten Halbjahr 2020 öffentlich durchgeführt wird. Mit diesem Projekt haben die Akademien eine Weltpremiere im Capacity Building vorbereitet.

Aber auch für den Forschungsplatz Schweiz hat das td-net wertvolle Unterstützung geboten. Es hat Projekte beraten oder Schulungen durchgeführt. Die Vernetzung untereinander verstärkt, auch im engeren Kreis des Akademienverbands. Das td-net hat 2019 den Fokus auf den Beitrag und das Potenzial der Fachhochschulen für TD-Forschung gelegt und diese zum einen bei der Erstellung des tdMOOCs mit einbezogen und zum anderen ein Werkstattgespräch mit den Fachhochschulen organisiert, um diese vermehrt in den Diskurs über TD-Forschung einzubinden.

2019 unterstützten folgende Personen das td-net im Beirat:

Wissenschaftlicher Beirat

- Prof. Dr. Jakob Zinsstag (Vorsitz, Universität Basel), Präsident seit 2016
- Prof. Dr. Janet Hering (EAWAG)
- Prof. Dr. Roderick Lawrence (em. Universität Genf)
- Dr. Christian Pohl (ETH Zürich)
- Prof. Dr. Jan C. Schmidt (Hochschule Darmstadt (D))
- Prof. Dr. Stephan Rist (Universität Bern)

ex officio Mitglieder

- Dr. Karin Ammon, SCNAT
- Claudia Appenzeller, Akademien der Wissenschaften Schweiz
- Lea Berger, SAGW
- Dr. Daniel Marti, SBFI
- Dr. Sylvia Jeney, SNF
- Dr. Elisabeth Ehrensperger, TA-Swiss

Erfolgreich führen wir im Auftrag des Staatssekretariats für Bildung Forschung und Innovation SBFI das Programm **U Change – Studentische Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung (2017-2020)**. Diesem steht ein eigenes Leitungsgremium vor, mit Mitgliedern, die von swissuniversities (respektive dem VSN für die Studierenden) gewählt werden. Einsitz haben Delegierte von Fachhochschulen, pädagogischen und universitären Hochschulen, sowie der Schweizer Studierendenschaften (VSS). Dies waren 2019 namentlich:

- Christian Pohl, ETH Zürich (Vorsitzender der Leitungsgruppe)
- Stefan Baumann, Pädagogische Hochschule Zürich
- Patrice Clivaz, Pädagogische Hochschule Wallis
- Manuel Fischer, Berner Fachhochschule
- Benoît Frund, Université de Lausanne
- Lorenz Henggeler, Studierendenvertreter (Universitäre Hochschulen)
- Saskia Hossli, Studierendenvertreterin (Pädagogische Hochschulen)
- Alessandro Maranta, Zürcher Fachhochschule
- Arne Menn, Universität Basel
- Alain Pache, Haute école pédagogique du canton de Vaud
- Magdalena Schindler, Berner Fachhochschule
- Lea Schlenker, Studierendenvertreterin (Fachhochschulen)
- Rémi Vuichard, Haute Ecole Spécialisée de Suisse occidentale

Der «Sustainable University Day» 2019 (SUD) mit dem Titel «Handeln und unterlassen: Verantwortung übernehmen im Spannungsfeld der Sustainable Development Goals», der in Partnerschaft mit der Zürcher Hochschule für Angewandte – ZHAW am 29.3.2019 stattfand. Mit fast 150 Anmeldungen wurde die erwartete Anzahl von Teilnehmenden weitaus übertroffen. Auch in Sachen Ökologie haben die OrganisatorInnen im Rahmenprogramm versucht, nachhaltige Ideen umzusetzen: essbare Kaffeebecher, Teilnehmende wurden gebeten, ihre eigenen Tassen mitzubringen und schliesslich fast vollständig vegane, saisonale, lokale und qualitativ sehr hochstehende Verpflegung.

Am 16 November 2019 konnte U Change einen Workshop für Projektleitende anbieten, bei dem es um Finanzierungsmöglichkeiten nach Auslaufen der Unterstützung durch U Change ging. In Zusammenarbeit mit differencelab und mit einem Gastreferenten der Stiftung Mercator konnten wir den 9 anwesenden Personen wertvolle Tipps und Ideen für die Suche nach Geldgebern und einen Einblick in die Funktionsweise von Förderinstitutionen und Stiftungen geben. Im Anschluss daran konnten die Teilnehmenden für ihr eigenes Projekt an einem Finanzierungsplan arbeiten und sich von Yves Gärtner und Holger Hoffmann-Riem von differencelab beraten lassen.

Die Projekte wurden in der Geschäftsstelle des td-net von folgenden Personen geleitet und begleitet:

- Theres Paulsen, MSc ETH Umwelt-Natw., Leiterin td-net
- Tobias Buser, lic. phil. hist., Projektleiter Schwerpunkte «Capacity Building» und «Internationale Vernetzung»
- Yves Gärtner, BSc Umw.Ing., Projektleiter U Change
- Sibylle Studer, Dr., Projektleiterin Schwerpunkt «Methoden» (seit 1. April 2019)
- Gabriela Wülser, Dr., Projektleiterin Schwerpunkt «Methoden» (bis 30. April 2019)
- Ursula Schöni, Sachbearbeiterin (seit 1. Juni 2019)

2. Publikationen

Das td-net versteht sich als Netzwerk im Dienste der gesamten Wissenschaften und explizit nicht ausschliesslich der Naturwissenschaften. Unsere Informationen erscheinen im Kleid der Akademien der Wissenschaften Schweiz im Internet öffentlich und der monatliche Newsletter, das td-Info, steht allen Wissenschaftlern und der interessierten Öffentlichkeit offen.

Akademien der Wissenschaften Schweiz (2020) Forschung für gesellschaftliche Innovationen an Fachhochschulen (FHS) – Potenziale, Rahmenbedingungen, Handlungsfelder. Swiss Academies Communication 15 (12) https://zenodo.org/record/4090403#.YE7_hy9oTBL

2.1. Artikel

Pohl C, Wuelser G 2019 «Methods for Coproduction of Knowledge Among Diverse Disciplines and Stakeholders». In: Hall K., Vogel A., Croyle R. (eds) *Strategies for Team Science Success*. Springer, Cham DOI:10.1007/978-3-030-20992-6_8 [link]

Schneider, F, Buser, T., Keller, R., Tribaldos, T., and Rist, S. (2019): Research funding programmes aiming for societal transformations: ten key stages. *Science and Public Policy*. <https://doi.org/10.1093/scipol/scy074>

Schneider, Buser et al (2019): How can science support the 2030 Agenda for Sustainable Development? Four tasks to tackle the normative dimension of sustainability. *Sustainability Science*. <https://doi.org/10.1007/s11625-019-00675-y>

2.2. Berichte

Moreno, Lydia (2019): Tour d'Horizon of Literature 2018. td-net Bericht, pdf download.

2.3. Online-Produkte

- td-info: monatlicher td-net Newsletter
- U Change News: Newsletter des Förderprogramms U Change
- Publikationsradar: Das td-net ermittelt jährlich die Publikationstätigkeit im Themenbereich der Inter- und Transdisziplinarität. Die Anzahl inter- und transdisziplinären Publikationen bestimmen wir mittels der Web of Science-Datenbank.
- Websites: www.transdisciplinarity.ch; www.u-change.ch; naturalsciences.ch/topics/co-producing_knowledge

3. Tagungen / Kurse

- International Transdisciplinarity Conference ITD 2019, 10–13 September 2019 Gothenburg, Sweden: "Joining Forces for Change"
- ITD-Alliance, official founding meeting, 10.9.2019 Göteborg, Sweden
- Werkstattgespräch Transdisziplinarität: Potenzial und Grenzen der Fachhochschul-Forschung und ihre Vernetzung in der TD- Community, 21.10.2019 Haus der Akademien, Bern
- «Sustainable University Day» 2019 (SUD), 29.3.2019, Wädenswil: «Handeln und unterlassen: Verantwortung übernehmen im Spannungsfeld der Sustainable Development Goals»

Workshops zu TD, Methoden, Methodensammlungen:

- Transdisciplinary Research, GenØk – Centre for Biosafety, Social Lab on Responsible Research and Innovation (RRI), Tromsø, 19.-20. Februar 2019, rund 20 Teilnehmende
- Early Career Scientist Transdisciplinary Workshop, Uni Bern, VET Suisse, Bern, 6.-7. Mai 2019, rund 35 Teilnehmende
- Inter- und transdisziplinäre Methoden, PH Bern, Netzwerk BNE der Dozierenden D-CH, Bern, 19. Juni, rund 45 Teilnehmende
- Inter- and transdisciplinary knowledge production, HSLU, International Summer School Lucerne, Luzern, 1. Juli 2019, rund 30 Teilnehmende
- Creating a desired landscape of toolkits for inter- and transdisciplinarity, ITD conference, Göteborg, 10. September 2019, rund 30 Teilnehmende
- Transformation der Wissenschaft, Koproduktion von Wissen, Uni Bern, CDE Seminar, Bern, 4. November 2019, rund 20 Teilnehmende
- The difficult timing of integration: How to begin an integrated technology development project, Commentary from a transdisciplinarian perspective, Fachkonferenz integrierte Forschung, Leipzig, 26. November 2019, rund 15 Teilnehmende
- Transdisciplinary Research Training and Project Coaching Workshop within the LIRA 2030 Programme?, International Science Council, Ghana Academy of Arts and Sciences, Network of African Sc

Weitere:

- FoGeFo (Moderation/td Methoden), 13.5.2019
- Akademien Schweiz, Plattform Ageing Society, 4.4.2019 UniBE
- SAGUF (AG Energie), aktive Teilnahme an mehreren Projektsitzungen
- Jury Mercator awards für td-Projekte an der UZH, 25.3.2019

Aktive Teilnahme und Vertretung des td-net und der Akademien:

- COST Intrepid Abschlusskonferenz, 27.-29.3.2019, Tobias Buser
- Transformations Conference. Santiago de Chile 15.-19.10.2019, Tobias Buser
GC018 – Co-developed and co-implemented: Advancing transdisciplinary approaches to global change challenges, AGU Fall Meeting, 9–13.12.2019 San Francisco, USA – Tobias co-convener
- AIS Conference, Amsterdam, 24.-26.10.2019, Theres Paulsen

Internationale Aktivitäten

(Auswahl)

- TU Wien, WS Capacity Building, 8.5.2019 (Petra Rössner)
- OECD, GSF Meeting in Paris, 24.5.2019, Tobias Buser und Jakob Zinsstag
- International Science Council, Leading Integrated Research for Agenda 2030 in Africa - LIRA2030, Leitung von Trainings und ständiger Austausch, Tobias Buser
- Belmont Forum, Austausch mit Erica Key
- International Science Council Europe, Austausch mit Flavia Schlegel

- EU Projekt Shape ID, Organisation gemeinsamer Workshop mit td-net community 2020
- Copernicus Alliance, Theres Paulsen, Mitglied Programme Committee Higher education Summit 2020
- ITD Alliance founding partner

4. Nachwuchsförderung

Das td-net unterstützt den Nachwuchs mit Konferenzermöglichung/Reisekostenübernahme an der ITD2019 und durch Coaching und Schulungen.

Das grösste Nachwuchsprojekt 2019 war die Erstellung eines massive open online courses (MOOC) zu TD-Forschung. Dieser Kurs ist ein Schweizer Kooperationsprojekt zwischen den Swiss Academies of Arts and Sciences, td-net (Co-creator), Swiss Academies of Sciences, KFPE (Content provider), Swiss Tropical and Public Health Institute, Uni Basel (Content provider), University of Bern, CDE and GIUB (Content provider), ETHZ USYS Td Lab (Content provider), Université de Genève (Content provider), Lucerne University of Applied Sciences and Arts (Content provider) Produziert durch das New Media Center der UniBasel für die MOOC-Plattform FutureLearn (A private company jointly owned by The Open University and the Australia's top employment marketplace - SEEK Group).

Junge Akademie Schweiz, Theres Paulsen, gewähltes Mitglied des wissenschaftlichen Beirats

5. Forschungsunterstützende Informations- und Koordinationsaufgaben

Das td-net unterstützt die Forschenden mit verschiedenen Dienstleistungen:

Methoden und Tools für die Koproduktion von Wissen

Methoden und Tools zur Koproduktion von Wissen unterstützen Expertinnen und Stakeholder aus Wissenschaft und Praxis bei der Zusammenarbeit im Rahmen von Forschungsprojekten. Die «td-net Toolbox» (www.transdisciplinarity.ch/toolbox) bietet detaillierte Steckbriefe und Erfahrungsberichte zu solchen Methoden und Tools und gibt einen Überblick zu verwandten, ergänzenden online Methodensammlungen. Die Toolbox ist ein gemeinsames Projekt des td-net und des USYS TdLab der ETH Zürich. Das td-net setzt die Toolbox um und trägt damit zur Qualität der transdisziplinären Forschung und der Verbreitung von Erfahrungswissen bei.

Projektberatung

Auch 2019 hat das td-net mehrere Forschungsprojekte und Projektgruppen beratend begleitet - zum Teil auch innerhalb der Akademien.

Webauftritt (www.transdisciplinarity.ch, www.u-change.ch und www.transdisciplinarity/toolbox)

Die td-net homepage berichtet aktuell über die Projekte des td-net und fördert den Informationsaustausch über inter- und transdisziplinäre Forschung indem sie relevante Veranstaltungen, Neuigkeiten und Publikationen von und für die Community ankündigt. Die Toolbox für Methoden und das von td-net geleitete Förderprogramm «U Change» mit der ihm zugeordneten Veranstaltungsreihe «Sustainable University Day» werden je auf einer eigenen Website dargestellt.

Newsletter

Der elektronische Newsletter «td-info» erschien auch in der Berichtperiode monatlich und umfasste Ankündigungen zu Aktualitäten, Veranstaltungen, Publikationen und Stellenangeboten jeweils in der Originalsprache (Deutsch, Französisch, Englisch). Das td-info ist ein Produkt, das von unseren nationalen und internationalen Partnern sehr geschätzt wird. Alle Abonnenten können mit relevanten Inhalten dazu beitragen. Dies ist somit ein Angebot, das sehr geschätzt wird. Bei Ankündigungen bemühen wir uns stets um direkte Verweise zu den entsprechenden Institutionen, womit das td-info auch zu einem Vernetzungsinstrument wird.

Die Aktivitäten des Programms U Change werden unregelmässig durch einen eigenen Newsletter verbreitet.

Twitter

Seit August 2017 ist td-net zusätzlich auf Twitter aktiv (@tdnetCH). Das Medium ist eines der wichtigsten sozialen Netzwerke für WissenschaftlerInnen und ermöglicht einen effizienten Informationsaustausch. Durch regelmässige Interaktionen mit anderen Benutzern, Tweets, Re-Tweets, Likes, Kommentare, Verlinkungen, usw. bauen wir neue Beziehungen auf und vergrössern unsere Reichweite relativ schnell. Um attraktiv für unser Zielpublikum zu bleiben, nutzen wir die Plattform nicht nur um eigene Produkte (z.B. #SwissITD, #UChangeCH oder #tdnet-Toolbox) zu bewerben, sondern auch um auf andere interessante Publikationen, Events oder Aktualitäten in der transdisziplinären Forschung (#tdResearch, #transdisciplinarity) aufmerksam zu machen.

Auf der Website werden unsystematisch Publikationen zu Inter- und Transdisziplinarität gesammelt. Alle Publikationen, die im Newsletter angekündigt waren, können auf den Seiten «Publikationen 2019» und «Publikationen des oder zusammen mit dem td-net» aufgerufen werden. Die Beobachtung der Entwicklung der internationalen Publikationstätigkeit im Themenbereich Inter- und Transdisziplinarität verfolgen wir im Publikationsradar. Dazu bestimmen wir die Anzahl von inter- und transdisziplinären Publikationen mittels der Web of Science-Datenbank.

Zusammenstellung von Publikationen

Wie in früheren Jahren haben wir auch 2019 eine Tour d'Horizon of Literature als strukturierte Liste empfohlener Publikationen zu Inter- und Transdisziplinarität des vorangegangenen Jahres, also 2018, erstellt und auf der Website publiziert. Mehr als 800 Sachkundige auf der ganzen Welt wurden gefragt, wichtige Publikationen - auch nicht englischsprachige - zu nennen.

Koordination und Leitung des Förderprogramms «U Change - Studentische Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung (2017-2020)» inkl. Projektförderung und Verwaltung der Transfermittel und der Organisation der Jahrestagung Sustainable University Day.

6. Früherkennung

Früherkennung betreibt das td-net indirekt in ihren Projekten und mit den jeweiligen Projektpartnern. 2019 wurde begonnen, auf der Basis der Ergebnisse des Werkstattgesprächs ein Positionspapier zur Erschliessung des Potenzials der Fachhochschulen an Transdisziplinärer Forschung zu sozialen Innovationen zu erarbeiten. Diese soll 2020 in die hochschulpolitischen Diskussionen einfließen.

7. Ethik

Ethik ist nicht direkt im Leistungsauftrag des td-net verankert. Im Berichtsjahr 2018 weist das td-net keine Aktivitäten in diesem Bereich aus. Die ethische Dimension gesellschaftsrelevanter Forschungsprojekte ist jedoch kontextspezifisch in allen Schulungen ein spezielles Kapitel.

Auf Initiative des Vorstandes der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz arbeitet das td-net noch enger mit allen Arbeitsgruppen im Bereich «Wissenschaft und Politik» zusammen. Dies insbesondere im neuen Querschnittprojekt Nachhaltigkeitsforschung.

Aber auch im Rahmen anderer Kommissionen und Gremien bringt sich das td-net mit seinen Kompetenzen der Prozessführung ein.

8. Dialog mit der Gesellschaft

Die definierte Zielgruppe des td-net sind Forschende und Forschungsförderer und weniger der direkte Austausch und Dialog mit der Gesellschaft. Dies geschieht eher indirekt in der Zusammenarbeit mit Projekten und Programmen.